HCB Harmonika Club Bruchhausen e.V.

Wunderbares „Akkordeon im Schloss“

Ein voller Erfolg – so kann das Gemeinschaftskonzert des Akkordeon-Landesjugendorchesters Baden-Württemberg und des HCBs bezeichnet werden.

Im schönen und gutbesuchten Asamsaal fand am Samstagabend, den 17. April, ein Akkordeonkonzert statt, das in puncto Qualität und Ambiente seinesgleichen sucht.

Den ersten Teil bestritt das fünfköpfige Ensemble des HCBs unter der Leitung von Bernhard Steitel. Die Programmzusammenstellung und auch die Umsetzung waren sehr gelungen. Das Ensemble eröffnete das Konzert mit barocken Klängen der „Präludium und Fuge e-moll“ von Johann Sebastian Bach und schloss, nach tollen Werken von Vivaldi, Hugo Hermann und Piazzolla, mit einer Bearbeitung des „Root Beer Rag“ von Billy Joel. Schlussendlich hielt der Zuschauerapplaus so lange an, dass eine Zugabe unumgänglich war.

Nach einer kurzen Umbaupause, die die Zuhörer in dem von Sigrid Lakes wie immer liebevoll und professionell dekorierten Foyer zu einer Erfrischung und einem Imbiss nutzten, betrat das ALJO die Bühne. Schon zahlenmäßig beeindruckte das große Orchester und sein Dirigent, Präsident und ehemaliger Bundesdirigent des Deutschen Harmonika Verbands, Fritz Dobler, machte das Bild perfekt. Es fällt schwer zu sagen, welches der Stücke am beeindruckendsten, am schönsten oder wegen der unbeschreiblich präzisen Technik am verblüffendsten war, denn jedes Werk wurde von der ersten Note bis zur letzten perfekt vorgetragen. Es ist ebenfalls fraglich, welches der fünf Kompositionen von unter anderem Stefan Hippe, Fritz Dobler oder Franz Liszt am meisten Applaus bekam, denn wie schon erwähnt jeder Vortrag muss mit mehreren Superlativen beschrieben werden. Das Publikum honorierte die glanzvolle Leistung mit viel Applaus, und wurde dafür wiederum mit drei Zugaben entlohnt.

Es war ein Ettlinger Akkordeonkonzert, das sicher sehr positiv in Erinnerung bleiben wird. Ein großer Dank für diesen gelungenen Abend gilt den Spielerinnen und Spielern des HCBs für ihre tolle Leistung, der Organisation der HCB-Verwaltung, dem Projektleiter Martin Oberle, der Stadt Ettlingen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, den ehrenamtlichen Helfern des HCBs und natürlich ganz besonders Fritz Dobler und seinen Spielerinnen und Spielern des Akkordeon-Landesjugendorchester Baden-Württemberg, welchen der HCB für ihre weitere Tournee ebenso wunderbare Konzerterfolge wünscht.